



FKPG
Freundeskreis der Panzergrenadiertruppe e. V.
Vorsitzender

Brigadegeneral
Björn F. Schulz

Munster, im August 2024

An die
Panzergrenadieroffiziere und Panzergrenadierfeldwebel,
Offizier- und Feldwebelanwärter

Sch gelbe Kameraden!

Einsatzbereite Kräfte sind ohne funktionierende und funktionale Wehrtechnik nicht denkbar. Traditionell ist eine unserer Stärken die Kombination von Motivation und Taktik mit technologischer Überlegenheit deutscher Ingenieurskunst in allen Fähigkeitskategorien. Ein wesentlicher Beitrag zu Kriegstüchtigkeit!

Als Freundeskreis der Panzergrenadiertruppe widmen wir uns jährlich der Wehrtechnik und führen das Wehrtechnische Symposium mit Augenmerk auf die Panzergrenadiere durch.

Im vergangenen Jahr (erstmalig wieder nach der Pandemiepause) haben sehr viele Unternehmen und Angehörige der Streitkräfte teilgenommen, das wollen wir fortsetzen.

Der anhaltende Krieg in der Ukraine ist zum Stellungs- und Abnutzungskrieg geworden. In einem solchen Szenario kann Qualität nur begrenzt Wirkung entfalten. Eher Massenproduktion von Massenverbrauchsgütern ist gefragt. Das Stichwort dazu in der Kriegstüchtigkeit eines Landes ist das der Durchhaltefähigkeit.

Also nicht alleine das vielseitig befähigte und überlegene System Panzergrenadier SPz PUMA ist es, sondern die weitreichende Verfügbarkeit von Munition und Wirkmitteln in der Ausbildung und im Krieg. Und der Ersatzteile und der Werkzeugsätze, genauso wie der Transportraum, Berge- und Abschubmittel. Und apropos, die Kommunikation: Digitale Funkgeräte, Battle-Management-Systeme, Gefechtsstand-WLAN, u.v.m. Wo stehen wir mit Aufklärungs- und Wirkungs-UAV, Loitering-Munition, UGV und generell autonomen Systemen?

Was und wie, was zuerst, worauf der Schwerpunkt? Was kann entwickelt werden, wieviel kann wie schnell produziert werden? Unter anderem das sind die Fragen, die Entwickler, Hersteller und Nutzer im Wehrtechnischen Symposium diskutieren können.

Die enge Zusammenarbeit mit den Entwicklern und Umsetzern aus der Industrie mit den unmittelbaren taktischen Führern und Soldaten der niedrigeren taktischen Ebene aus der Truppe wird wieder nutzbare Ideen und Impulse liefern.

Den Boden wollen wir gerne im Rahmen des 6. Wehrtechnischen Symposiums der Panzergrenadiertruppe bereiten und so einen Beitrag für die interne und externe Auseinandersetzung damit leisten.

Für das 6. Wehrtechnische Symposium, mit dem Arbeitstitel „*Das System Panzergrenadier – kriegsbereit für die Landes- und Bündnisverteidigung*“, hat der Freundeskreis erneut Referenten, Experten und Nutzer eingeladen, die hinsichtlich der Weiterentwicklung des Systems Panzergrenadiere auch Anregungen zu funktionalen Anforderungen entwickeln können.

Das 6. Wehrtechnische Symposium wird am **15. und 16.10.2024** in **Munster** stattfinden.

Als Anlage übersende ich Ihnen das geplante Programm, zu dem Sie als Panzergrenadier (Anwender oder Weiterentwickler) herzlich eingeladen sind, sich mit Beiträgen und Vorschlägen an dem Symposium tatkräftig zu beteiligen!

Auch bei dieser Veranstaltung werden wir für Verpflegung und Seminardokumentation einen Kostenbeitrag erheben, für den Sie einen Teilnahmebeleg erhalten werden. Für die Mitglieder des Freundeskreises wird der Beitrag bezuschusst. Des Weiteren möchte ich Sie bitten, für Ihre Unterkunft im Raum Munster rechtzeitig selbst zu sorgen.

Wir möchten Sie recht herzlich bitten, uns Ihre **Teilnahme bis zum 10.09.2024 zu bestätigen**.

Für Einzelabsprachen steht Ihnen unser Projektoffizier, Herr Oberst d.R. Klahn, per E-Mail unter andreas.klahn@fkpg.de wiederum zur Verfügung.

Im Namen des Vorstandes des Freundeskreises der Panzergrenadiertruppe e.V. freuen wir uns auf den Gedankenaustausch mit Ihnen und hoffen, Sie im Oktober erneut oder erstmalig beim Wehrtechnischen Symposium in Munster begrüßen zu können.

Ich wünsche mir eine rege Teilnahme, denn wir müssen jede Gelegenheit nutzen um alles zwischen Nutzen und Nutzen das Gespräch zu pflegen.
So können wir Impulse sehen und Einfluss nehmen.

In diesem Sinne freue ich mich über die Teilnahme von jungen und erfahrenen Panzergrenadieren jeglicher Dienstgradgruppe und verhebe mit kameradschaftlichem Gruß.

